

Leistungsnachweise und Prüfungen im Sommersemester 2012

Im Sommersemester 2012 finden im Studiengang Handels- und Dienstleistungsmanagement folgende Prüfungen statt:

Fach	Prüfer	Zugelassene Hilfsmittel	Prüfungsdauer	Termin
1. Semester				
Basic Business English	Frau Haas	Allgemeines englischsprachiges Dictionary	60 min.	18.07.2012 14.00-15.00
Wirtschaftsmathematik	Prof. Dr. Seitz	1. Vorlesungsunterlagen 2. Taschenrechner 3. Lineal und Geo-Dreieck	90 min.	16.07.2012 14.00-15.30
Organisation	Prof. Dr. Straßl	Taschenrechner	90 min.	19.07.2012 14.00-15.30
Bilanzlehre/Bilanztechnik	Herr Buckenlei	1. HGB, Est-Recht, AktG, GmbHG, Kommentierung nur durch Verweis auf andere Paragraphen, 2. Taschenrechner	90 min.	20.07.2012 14.00-15.30
Handlungs- u. Prozesseffizienz	Mayer, von Rhein, Renninger, Straßl	Taschenrechner	60 min	13.07.2012 12.00-13.00
Einführung in die Betriebswirtschaftslehre	Prof. Hellbach	1. HGB, Est-Recht, AktG, GmbHG 2. Taschenrechner	60 min.	12.07.2012 ab 8.30, online, vgl. Aushang
2. Semester				
Grundlagen der Volkswirtschaftslehre	Prof. Dr. Seitz Prof. Dr. Rottmann	Taschenrechner	90 min.	11.07.2012 14.00-15.30 extern
Wirtschaftsstatistik	Prof. Dr. Hock	1. Taschenrechner 2. Lehrbuch bzw. Lehrbuchkopien 3. kommentierte Formelsammlung	90 min.	13.07.2012 08.30-10.00 extern
Informationsmanagement	Prof. Dr. Straßl, Schicker, Renninger	keine	90 min	19.07.2012 08.30-10.00 extern
Marketing	Prof. Dr. v. Rhein, Frau Fichtner	Taschenrechner	90 min.	06.07.2012 16.00-17.30 extern

Kosten- und Leistungsrechnung	Herr Rath, Herr Herzner	Taschenrechner	90 min.	17.07.2012 ab 8.30,online, vgl. Aushang
Advanced Business English	Frau Haas	Allgemeines englischsprachiges Dictionary	60 min.	23.07.2012 08.30-09.30
Advanced Business English	Frau Murry	Allgemeines englischsprachiges Dictionary	60 min.	23.07.2012 ab 8.30, online, vgl. Aushang
3. Semester				
Produktion und Logistik	Prof. Dr. Abels-Schlosser	Taschenrechner	90 min.	11.07.2012 8.30-10.00
Personalmanagement	Frau Murry	Taschenrechner	90 min.	12.07.2012 ab 12.00, online, vgl. Aushang
Wirtschaftsprivatrecht, Teil 2	Prof. Dr. Krämer	HGB/BGB-Gesetzestext: Kommentierung nur durch Verweis auf andere Paragraphen	90 min.	16.07.2012 8.30-10.00
Arbeitsrecht	Prof. Dr. Krämer	BGB/HGB/ArbR-Gesetzestext Kommentierung nur durch Verweis auf andere Paragraphen	90 min.	23.07.2012 10.30-12.00
Finanz- und Investitionswirtschaft	Prof. Dr. Hock	1. Formelsammlung 2. Taschenrechner	90 min.	18.07.2012 10.30-12.00
Steuerlehre	Prof. Dr. Domermuth	Steuergesetze, Steuer-richtlinien, Gesetze des Handels- und Gesellschaftsrechts, Kommentierung nur durch Verweis auf andere Paragraphen Taschenrechner	90 min.	19.07.2012 11.00-12.30
4.- 8. Semester				
Volkswirtschaftslehre und Volkswirtschaftspolitik (Bachelor)	Prof. Dr. Rottmann Prof. Dr. Seitz	Taschenrechner	90 min.	13.07.2012 15.00-16.30
Unternehmensführung	Prof. Dr. Mayer Prof. Dr. Hellbach	keine	90 min.	05.07.2012 14.00-15.30
Unternehmensgründung	Prof. Dr. Anselstetter	Separater Leistungsnachweis während des Semesters		

Vertiefungsfächer Studiengang Handels- und Dienstleistungsmanagement				
Business and Decision Modelling	Prof. Dr. Straßl Prof. Dr. Schicker	Keine Prüfungen Leistungsnachweis in Form einer im Laufe des Semesters erbrachten Leistung (Semesterarbeit, Studienarbeit, Referat etc).		
Service Engineering	Prof. Dr. Schicker Prof. Dr. Straßl			
Service Audit	Prof. Dr. Straßl Prof. Dr. Schicker			
Handelsprojekte	Prof. Dr. Anselstetter			
Versicherungen und Risikomanagement	Prof. Dr. Hock	Taschenrechner, Formelsammlung	90 min.	10.07.2012 15.45-17.15
Finanzmärkte und Finanzinstitutionen	Prof. Dr. Seitz	Taschenrechner, Formelsammlung	90 min.	17.07.2012 14.00-15.30
Finanzmärkte und Financial Planning	Herr Hauer	Taschenrechner	90 min.	12.07.2012 14.00-15.30
Standort und Immobilienmanagement	Prof. Dr. Anselstetter	Keine	90 min.	17.07.2012 12.00-13.30
Grundlagen Handelsmanagement	Prof. Hellbach	Keine	90 min.	12.07.2012 12.00-13.30
Handelsmarketing	Prof. Hellbach	Keine	90 min.	19.07.2012 12.00-13.30
Business Process Management	Prof. Dr. Schicker Prof. Dr. Straßl	Keine	90 min.	12.07.2012 12.00-13.30
Schwerpunktfächer / Vertiefungsfächer: Wiederholungsprüfungen aus dem WS 2011/12 (soweit angeboten): Termine nach Absprache				
Allgemeinwissenschaftliche Wahlpflichtfächer				
Spanisch Umgangssprache I	Frau Walczak	keine	60 min.	04.07.2012 15.45-16.45

Fachbezogene Wahlpflichtfächer / Schlüsselqualifikationen / Integrative Module

Office Intensivierung	Herr Mayerhöfer	Keine Prüfungen Leistungsnachweis in Form einer im Laufe des Semesters erbrachten Leistung (Semesterarbeit, Studienarbeit, Referat etc).		
Qualitätszirkel am Beispiel der FH Amberg-Weiden	Prof. Dr. Mayer Prof. Hellbach			
Rhetorik	Prof. Dr. v. Rhein			
Handelsprojekte	Prof. Dr. Anselstetter, Prof. Hellbach			
Organizational Behavior	Frau Murry			
Unternehmensethik	Dr. Bleyer			
Projektmanagement – Methoden und Instrumente	Prof. Dr. Schicker, Dr. Hilgarth			
Organisations- und IT-Projekte	Prof. Dr. Renninger Herr Freudenthaler			
AdA-Prüfung	Herr Grafberger	keine	90 min.	06.07.2012 15.45-17.15
Wirtschafts-Tschechisch Teil II	Frau Dr. Holubova	keine	90 min.	s. Prüfungsplan EBLS
Spanisch als Wirtschaftssprache, Teil 1	Frau Blanco-Fernandez	keine	90 min.	04.07.2012 12.00-13.30
Conversational English for Business Environment	Dr. Jackson	Allgemeines englischsprachiges Dictionary		10.07.2012 ab 8.15
English for Business	Frau Haas	Allgemeines englischsprachiges Dictionary	90 min.	06.07.2012 8.15-9.45
Französisch als Wirtschaftssprache II	Frau Haas	keine	60 min.	09.07.2012 17.30-18.30
Arbeitssystem- und Prozessgestaltung (REFA I)	Prof. Dr. Abels-Schlosser/ Herr Gruber	Vorlesungsunterlagen mit handschriftl. Ergänzungen, Taschenrechner	90 min.	10.07.2012 10.00-11.30

Excel für Poweruser	Herr Stumm	keine	90 min.	04.07.2012 14.00-15.30
E-Finance-Systeme	Herr Schmidt	keine	60 min.	05.7.2012 17.30-18.30
Internationales Steuerrecht	Prof. Dr. Dommermuth, Herr Kick	Steuergesetze, Steuerrichtlinien, Gesetze des Handels- und Gesellschaftsrechtes (Kommentierung nur durch Verweis auf andere Paragraphen) Taschenrechner	60 min.	06.07.2012 08.15-09.15
Umgang mit DATEV	Herr Apelt	Steuergesetze, Steuerrichtlinien, Gesetze des Handels- und Gesellschaftsrechtes (Kommentierung nur durch Verweis auf andere Paragraphen) Taschenrechner, DATEV-Kontenrahmen SKR 04 mit Verweisen / Markierungen und kurzen verbalen Ergänzungen ohne theoretische Ausführungen	60 min.	10.07.2012 08.15-09.15
Internationales Bilanzrecht / Rechnungslegung nach IFRS	Herr Buckenlei	HGB, IAS/IFRS-Texte (Kommentierung nur durch Verweis auf andere Paragraphen) Taschenrechner	90 min.	04.07.2012 15.45-17.15
Investition, Altersvorsorge und Besteuerung	Prof. Dr. Dommermuth, Herr Lex	Steuergesetze, Steuerrichtlinien, Gesetze des Handels- und Gesellschaftsrechtes (Kommentierung nur durch Verweis auf andere Paragraphen) Taschenrechner	90 min.	20.07.2012 08.30-10.00
Steuerverfahrensrecht	Dr. Gsell	Steuergesetze, Steuerrichtlinien, Gesetze des Handels- und Gesellschaftsrechtes (Kommentierung nur durch Verweis auf andere Paragraphen) Taschenrechner	90 min.	10.07.2012 15.45-17.15

1. Schwerbehinderte können unter Nachweis der Behinderung Prüfungserleichterungen erhalten.
2. **Auf den gesonderten Aushang „Keine Note ohne Anmeldung“ wird nochmals ausdrücklich hingewiesen.**
3. Zur Hörsaal- und Platzeinteilung ist pünktliches Erscheinen der Prüfungsteilnehmer jeweils 20 Minuten vor Beginn der Prüfung zwingend erforderlich. Die Prüfungsteilnehmer haben einen **gültigen Personalausweis oder Reisepaß** mitzubringen. Die Kontaktaufnahme mit anderen Personen außer dem Prüfungspersonal ist während der Prüfung untersagt. Die Prüfungsräume werden rechtzeitig bekanntgegeben.
4. Notenbekanntgabe: **31.07.2012, 08.00 Uhr**
Prüfungseinsicht: **31.07.2012, 08.30 - 10.30 Uhr** bei den jeweiligen Dozentinnen/Dozenten.
Hinweis: An diesem Tag werden möglicherweise nicht alle Prüfungen korrigiert sein.
Fehlende Noten werden Mitte August bekannt gegeben. Einsicht in diesen Fällen: Oktober 2012
5. In begründeten Ausnahmefällen ist eine Prüfungseinsicht im Oktober 2012 nach Absprache mit den Dozenten möglich.

Eine Prüfungsunfähigkeit die nach Beginn der Prüfung erfolgt ist, muss durch ein amtsärztliches Attest vom selben Tag nachgewiesen werden (besondere Voraussetzungen: Siehe separater Aushang!).

Weiden, den 03.05.2012

Prof. Dr. Ralf Krämer
Vorsitzender der Prüfungskommission